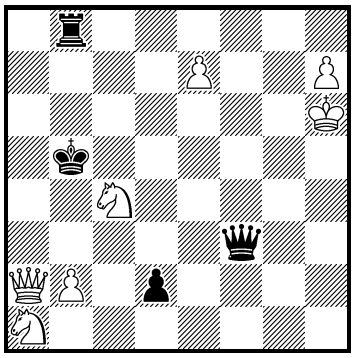
Nachtrag zum Studien-Preisbericht 2013-2014

Innerhalb der Einspruchsfrist erhielten wir einen Vorgängerhinweis zum 4. Lob (Pavel Arestow). Der Hinweis wurde auf dem Blog von Sergei Didukh veröffentlicht und uns freundlicherweise von Martin Minski übermittelt.

S. Didukh
Van der Heijden-50 JT
3. Preis



Gewinn (7+4)

Lösung: 1.Sa3+ Ka6 2.Dc4+ Ka5 3.b4+ T:b4 4.h8=D Dh1+ 5.Kg7! D:a1+ 6.Kg8 Tb8+ 7.e8=D T:e8+ 8.Kf7 Te7+ 9.K:e7 D:a3+ 10.Ke8 De3+ 11.Kd8 d1=D+ 12.Kc8 Dd6 13.Dh5+ Dee5 (13.– Dde5 14.Dc7+) 14.Dc3+

Der Preisrichter Peter Schmidt äußert sich hierzu wie folgt:
„Ohne das Doppelmotiv im Vierdamenendspiel wäre die Aufgabe von Arestow definitiv nicht in meinen Preisbericht gekommen. Selbiges ist aber durch die genannte Studie von Didukh klar vorweggenommen. Damit muss die Auszeichnung wieder aberkannt werden, das 5. Lob von Kovalenko rückt zum 4. Lob auf.“

Da weitere Einsprüche nicht erfolgt sind, ist der Preisbericht damit endgültig.